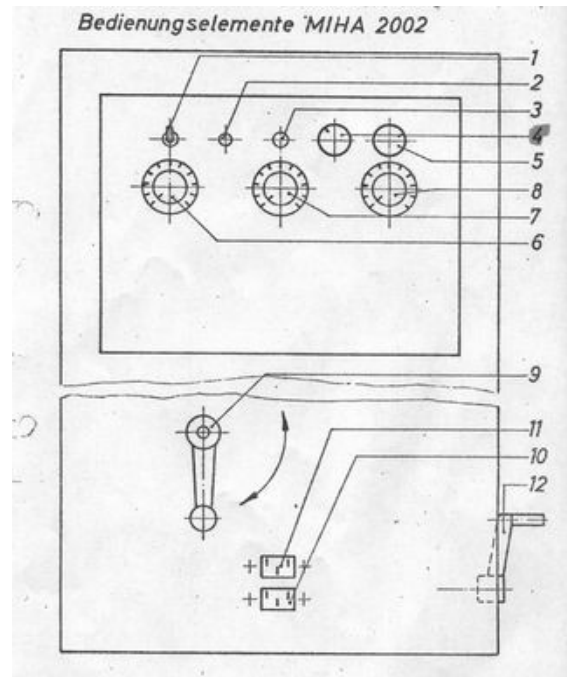


- Pos. 1 Ein / Aus - Schalter
- Pos. 2 Hauptsicherung 2,5 A
- Pos. 3 Kontroll - Leuchte
- Pos. 4 Drehknopf für Schwenken
- Pos. 5 Drehknopf für Fernbedienung
- Pos. 6 Drehknopf für Ballgeschwindigkeit (Motor oben)
- Pos. 7 Drehknopf für Ballgeschwindigkeit (Motor unten)
- Pos. 8 Drehknopf für Ballfolge
- Pos. 9 Kurbel für Flugbahn (Höhenverstellung)
- Pos. 10 Steckbuchse für Fernbedienung
- Pos. 11 Steckbuchse für Stromanschluss (220 V)
- Pos. 12 Kurbel für StreuwinkelEinstellung



Bedienung der Miha 2002

- 1. Überprüfung:** Nach Auslieferung der Maschine durch Spediteur oder Bahn ist die Maschine sofort einer optischen Inspektion zu unterziehen. Eventuelle Transportschäden sind gleich auf der» Frachtbrief zu vermerken.
- 2. Anbringung der Kurbeln:** Die Kurbeln für die Höhen- und StreuwinkelEinstellung können nun angebracht werden (Innensechskantschlüssel 3 mm). Die Schraube muss auf die angefräste Fläche der Spindeln geschraubt «erden.
- 3. Die Ballfolge** wird mit Drehknopf (Pos. 5) auf „Start“ eingeschaltet. Die Anzahl der Bälle pro Minute wird mit Drehknopf (Pos. 8) stufenlos von 0 - 45 Bälle/Minute geregelt.
- 4. Die Ballgeschwindigkeit** wird auf Drehknopf (Pos. 6) für Motor oben und Drehknopf (Pos. 7) für Motor unten eingestellt. Je höher die Einstellung, desto stärker der Ball. Bei „Top Spin“ Drehknopf Motor oben, bei „Slice“ Drehknopf Motor unten höher einstellen.
- 5. Die StreuwinkelEinstellung ist** ebenfalls stufenlos einstellbar, wie alle anderen Funktionen. Je weiter die Kurbel (Pos. 12) nach rechts im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto größer wird der Schwenkwinkel. Kurbeldrehung links bis Anschlag ist Nullstellung.
- 6. Schwenken** Bei Drehknopf (Pos. 4) in Stellung "AUS" ist die seitliche Schußeinrichtung ausgeschaltet. Dies ist zu empfehlen, wenn nicht geschwenkt werden soll. Drehknopf in Stellung "kont", Schwenkmechanismus bewegt sich ständig, d.h. der Ball fliegt irgendwo im Schwenkbereich (Überraschungseffekt). Drehknopf in Stellung "l-r", Ball kommt in Reihenfolge links-rechts-links-rechts-usw. Drehknopf in Stellung "l-m-r", Ball kommt in Reihenfolge links-mitte-rechts-links-usw. Drehknopf in Stellung "r-m-l", Ball kommt in Reihenfolge rechts-mitte-links-rechts-usw. Drehknopf in Stellung "r-m-l-m", Ball kommt in Reihenfolge rechts-mitte-links-mitte-usw.
- 7. Die Höhenverstellung** wird mit Kurbel (Pos. 9) ausgeführt. Bei Drehung links bis Anschlag kommt der Ball ganz Flach (Aufschlag-Return). Bei Drehung nach rechts im Uhrzeigersinn wird die Flugbahn höher, bis zum "Lob".
- 8. Fernbedienung:** Bei Betätigung der Fernbedienung wird das Fernbedienungskabel in Buchse (Pos. 10) gesteckt. Der Drehschalter (Pos. 5) wird auf "Fernbed." gedreht. Durch Drücken des Fußschalters wird die Ballfolge ein- und ausgeschaltet. Bei Spiel ohne Fernbedienung ist der Schalter (Pos. 5) auf "Start" zu drehen.

9. Allgemeines: Damit die Miha 2002 Ihnen lange Dienste erweist, sind einige Kleinigkeiten zu beachten:

Wasser und Feuchtigkeit: Die Maschine darf nicht im Regen aufgestellt werden.

Reinigung: Die Maschine soll möglichst sauber gehalten werden. Es empfiehlt sich daher, sie bei Verschmutzung mit Druckluft auszublasen, besonders die Wurfräder, da sie sonst unrund laufen, d. h. sie verursachen eine Vibration.

Motoren: Bei den Motoren sind nach ca. 3 000 Betriebsstunden die selbstabschaltbaren Kohlebürsten zu kontrollieren. Eine davon (Minuspol) ist einem größeren Verschleiß ausgesetzt. Beträgt die Restlänge 7,5 - 8 mm, so sind die beiden Kohlebürsten je Motor untereinander zu wechseln. Sind nach weiteren 2 000 Betriebsstunden beide Kohlebürsten auf 7 mm abgenutzt, müssen diese erneuert werden. Die angegebenen 3000 Betriebsstunden sind als Richtwert zu betrachten. Je nach Belastung der Maschine kann diese Zeit beträchtlich überschritten werden.

Beide Wurfmotoren sind mit einem Motorschutzschalter ausgerüstet. Diese sind an der Innenseite des Gehäuses, beidseitig der Kabelzuführung zum integrierten Schaltkasten sichtbar. Durch Überlast oder Blockieren eines Wurfadmotors schaltet der Motorschutzschalter die Stromzufuhr ab. Nach ca. 1 Minute kann die Maschine durch Eindrücken des roten Knopfes wieder in Funktion treten.

Lieferant und Service:

Sportgeräte Alfred Weber
Schorenweg 2
87677 Stöttwang
Tel. 08345-330

www.tennisballwurf.de <<http://www.tennisballwurf.de>>
info@tennisballwurf.de <<mailto:info@tennisballwurf.de>>